Systemparameter und Mandanteneinstellungen HR-Expert

Diese Seite beschreibt alle Einstellungen, mit denen das Verhalten von HR-Expert gesteuert wird: die **Systemparameter der Bean HrOptions** (Modul hr) und die **Mandanteneinstellungen im Reiter "Personalwesen"** der Aktion "Mandant". Viele Einstellungen gibt es auf beiden Ebenen: Der Systemparameter ist dann nur der systemweite Standardwert, ein Wert beim Mandanten hat Vorrang. Die Seite richtet sich an Administratoren und Consultants. Systemparameter wirken systemweit und sollten nur mit genauer Kenntnis der Auswirkung geändert werden (siehe Systemparameter Portal & Organisation[1] für die allgemeine Vorgehensweise). Zur Rolleneinrichtung für den Zugriff auf HR-Expert siehe auch Administrator[2].

Übersicht der Gruppen

- **Wo gepflegt wird und welcher Wert gilt**: Systemparameter, Mandanteneinstellungen, Vorrangregel, Übersicht nach Ebene
- **Organisationsstruktur und Stellenplan**: usePositionPlan, useOfLocationsMandatory, useOfCostCentersMandatory, useOfJobLevelsMandatory, allowLockingOfPositionHours, showJobsAndPositions, multipleJobsAssignedToPosition, activeReasonCodesToDisplayInPositionPlan, positionShortNameGeneratorBeanName, jobShortNameGeneratorBeanName
- **Ausgetretene und künftige Mitarbeiter**: terminatedOrgUnitShortName, terminatedPositionShortName, terminatedCostCenterShortName, terminatedLocationShortName, hiringEmployeesOrgUnitShortName
- **Rollen und Berechtigungen**: userRoles, userRolesReadOnly, hideDashboardAndReportsAndSystemMaintenanceForNonClientWideHRXUsers
- **Oberfläche und Personeneditor**: personHeaderVelocityScript, reEntryActionVisible, immediateResignationActionVisible, socialSecurityRegistrationActionVisible, acknowledgeableMessagesSupportEnabled, hideHrxPersonCreationWizard
- **Prüfungen und Meldungen**: ignoreHistoricInfoMessages, ignoreHistoricWarnings, ignoreHistoricExceptions, automaticEntryDateCorrection
- **Personenauswahl (Abfragen)**: hrPersonCustomQuery, hrPersonCustomSelectClause, hrPersonAdditionalSelectClause
- **Zeiterfassung**: enableTaIntegration
- **Dokumente und Signatur**: maximumUploadSizeInMB, documentSigningSupported, documentSigningProcessDefinitionName
- **Aufgaben und Zeitanteile**: tasksSharedAcrossJobs, shouldCorrectPersonTaskTimeShares, shouldStartTimeDistributionProcess
- **Sonstiges**: allowRelativeSelectionFromAllClients, defaultSalaryCode, phoneNumberExtensionDynamicFieldName, ignorePayGradeChangesForSalaryReportDateCalculation
- **Mutterschutz und Karenz**: Verweis auf HrMaternityRestrictionOptions und die gleichnamigen Mandanteneinstellungen
- **Veraltete Namen**: Eigenschaften, die es unter dem alten Namen nicht mehr gibt

Wo gepflegt wird und welcher Wert gilt

Systemparameter (Bean HrOptions)

Die Systemparameter werden in der Maske "Systemparameter" unter dem Modul hr in der Bean HrOptions bearbeitet. Die Werte stehen in der Spring-Konfiguration des Moduls (hr.applicationContext.xml); die hier als Standard genannten Werte sind die dort ausgelieferten Werte. Die Bean HrOptions enthält auch Eigenschaften, die es nur auf Systemebene gibt.

Mandanteneinstellungen (Reiter "Personalwesen")

Die Mandanteneinstellungen werden in der Aktion "Mandant" (po_editClient) im Reiter "Personalwesen" gepflegt (Beschriftung des Reiters: hr_editClientHrData_tabLabel; die Beschriftungen der Felder stammen aus den i18n-Schlüsseln mit dem Präfix hr_editClientHrData_). Gespeichert werden sie je Mandant in der Tabelle HrClientData. Die Maske zeigt automatisch jedes Feld von HrClientData an. Ja/Nein-Felder haben die Auswahl "leer", "Nein" und "Ja"; **"leer" bedeutet: Es gilt der Systemparameter**. Texte, Zahlen und Listen werden als Text eingegeben (mehrere Werte durch Beistrich getrennt); ein leeres Feld bedeutet ebenfalls, dass der Systemparameter gilt. Das Feld für das Velocity-Skript des Personenkopfes ist ein mehrzeiliger Editor mit der Schaltfläche "Standard Skript in den Editor hinzufügen".

Vorrangregel

Für Einstellungen, die es auf beiden Ebenen gibt, gilt (HrOptionsService):

- Ist beim Mandanten ein Wert gesetzt, gilt dieser. Bei Textwerten zählt ein leerer Text als "nicht gesetzt".
- Ist der Wert beim Mandanten leer, gibt es für den Mandanten keinen Datensatz in HrClientData, oder wird die Einstellung ohne Mandant ausgewertet (z.B. im Menü ohne Mandantenbezug), gilt der Systemparameter aus HrOptions.
- Bei Listen (activeReasonCodesToDisplayInPositionPlan) gilt die Liste des Mandanten, wenn sie nicht leer ist, sonst die Liste des Systemparameters.
- Ein Mandant ohne Wert "erbt" den Systemparameter auch dann, wenn dieser später geändert wird.

Übersicht nach Ebene

Ebene	Einstellungen
System und Mandant (Mandant hat Vorrang)	usePositionPlan, useOfLocationsMandatory, useOfCostCentersMandatory, useOfJobLevelsMandatory, terminatedOrgUnitShortName, terminatedPositionShortName, terminatedCostCenterShortName, terminatedLocationShortName, allowLockingOfPositionHours, ignoreHistoricInfoMessages, ignoreHistoricWarnings, ignoreHistoricExceptions, showJobsAndPositions, acknowledgeableMessagesSupportEnabled, maximumUploadSizeInMB, personHeaderVelocityScript, activeReasonCodesToDisplayInPositionPlan, reEntryActionVisible, immediateResignationActionVisible, socialSecurityRegistrationActionVisible, allowRelativeSelectionFromAllClients, automaticEntryDateCorrection, defaultSalaryCode, hrPersonCustomQuery, hrPersonCustomSelectClause, hrPersonAdditionalSelectClause, enableTaIntegration, documentSigningSupported, documentSigningProcessDefinitionName, hiringEmployeesOrgUnitShortName sowie die Eigenschaften von Mutterschutz und Karenz

Nur System (HrOptions)	userRoles, userRolesReadOnly, positionShortNameGeneratorBeanName, jobShortNameGeneratorBeanName, tasksSharedAcrossJobs, multipleJobsAssignedToPosition, phoneNumberExtensionDynamicFieldName, shouldCorrectPersonTaskTimeShares, shouldStartTimeDistributionProcess, hideHrxPersonCreationWizard
Nur Mandant (HrClientData)	hideDashboardAndReportsAndSystemMaintenanceForNonClientW ignorePayGradeChangesForSalaryReportDateCalculation

Achtung: Die Schalter usePositionPlan, useOfLocationsMandatory, useOfCostCentersMandatory und useOfJobLevelsMandatory sind laut Code Schalter für die Installation und sollen nicht in einem laufenden System geändert werden. Beim Einschalten werden bestehende Personen und Planstellen beim Speichern gegen die neue Regel geprüft und müssen gegebenenfalls zuerst angepasst werden.

Organisationsstruktur und Stellenplan

Diese Einstellungen legen fest, wie Personen, Planstellen, Standorte, Kostenstellen und Karriere-Level zusammenhängen müssen und welche Stellen-Funktionen in HR-Expert sichtbar sind. Alle Werte der Tabelle außer den letzten vier Zeilen gibt es auf System- und Mandantenebene.

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
usePositionPlan	Mandantenfeld: "Zuordnung einer primären Planstelle ist Pflicht". false: Eine Person kann zu jedem Zeitpunkt mit 0 bis 1 primären Planstelle verbunden sein. true: In der Vergangenheit 0 bis 1 primäre Planstelle, in Gegenwart und Zukunft muss jede Person mit genau 1 primären Planstelle verbunden sein. Schalter für die Installation, nicht für ein laufendes System: Eine Änderung wirkt nur auf neu angelegte Zeitverläufe, bestehende bleiben unverändert. Bei true ist die Stellen-Zuordnung der Person (Feld personJobs) im Personeneditor nicht bearbeitbar.	true/false (Standard: false)
useOfLocationsMandatory	Mandantenfeld: "Zuordnung eines Standorts isf Pflicht" (Schreibweise wie in der Maske). false: Planstellen und Personen können zu jedem Zeitpunkt mit 0 bis 1 Standort verbunden sein. true: In Gegenwart und Zukunft muss jede Planstelle und jede Person mit genau 1 Standort verbunden sein. Beim Einschalten müssen bestehende Planstellen und	true/false (Standard: false)

	Personen ohne Standort beim Speichern zuerst für ihre gesamte Gültigkeit einen Standort erhalten.	
useOfCostCentersMandatory	Mandantenfeld: "Zuordnung einer Kostenstelle ist Pflicht". false: Eine Planstelle kann mit beliebig vielen Kostenstellen verbunden sein, die bis zu 100 Prozent der Kosten abdecken; eine Person mit 0 bis 1 Kostenstelle. true: In Gegenwart und Zukunft muss jede Planstelle mit mindestens 1 Kostenstelle verbunden sein, und die Kostenstellen müssen die Kosten zu genau 100 Prozent abdecken; jede Person muss mit genau 1 Kostenstelle verbunden sein. Beim Einschalten müssen bestehende Planstellen und Personen ohne bzw. mit nicht deckender Kostenstellenzuordnung beim Speichern zuerst vollständig zugeordnet werden.	true/false (Standard: false)
useOfJobLevelsMandatory	Mandantenfeld: "Zuordnung eines Karriere-Levels ist Pflicht". Bei true muss jede Planstelle mit einem Karriere-Level (HrJobLevel) verbunden sein.	true/false (Standard: false)
allowLockingOfPositionHours	Mandantenfeld: "Sperren von Wochenstunden der Planstellen erlauben". Bei true kann bei den Arbeitszeitklassifizierungen einer Planstelle (HrPositionLaborClassification) ein Wert 0 < lockedHoursPerWeek < hoursPerWeek definiert werden. Personen können nur hoursPerWeek minus lockedHoursPerWeek zugewiesen werden; eine Überbuchung (die gleichzeitig vergebenen Wochenstunden aller Personen übersteigen hoursPerWeek minus lockedHoursPerWeek) ist nicht erlaubt und führt zu einem Fehler. Bei false werden die Felder lockedHoursPerWeek und lockingComment der Arbeitszeitklassifizierung ausgeblendet. Beim Einschalten müssen bestehende Planstellen	true/false (Standard: false)

	und Personen unter Umständen angepasst werden.	
showJobsAndPositions	Mandantenfeld: "Anzeige von UIs für (Plan-)Stellen". Bei false werden die Menüeinträge für Stellen und Planstellen (Aktionen jobchooser, job, positionchooser, position, positionplan, jobfamilychooser, joblevelchooser sowie der Bericht Stellenplan) und die Planstellen-Zuordnung in der Personenmaske ausgeblendet. Ohne Mandantenbezug (z.B. Ansicht über alle Mandanten) bleiben die Menüeinträge sichtbar.	true/false (Standard: false)
activeReasonCodesToDisplayInPositionPlan	Mandantenfeld: "Gründe, die für aktiven Beschäftigungszustand im Stellenplan anzuzeigen sind, getrennt mit Beistrich." Durch Beistrich getrennte Namen von Beschäftigungs-Gründen (reasonCode, unübersetzt) von "aktiv" beschäftigten Personen, für die im Stellenplan auch Eintrittsdatum, Austrittsdatum und Beschäftigungsgrund angezeigt werden. Beim Mandanten wird die Liste als Text mit Beistrich-getrennten Werten eingegeben; ist sie leer, gilt der Systemparameter.	Liste bzw. Text mit Beistrich (Standard: leer)
multipleJobsAssignedToPosition	Nur System. Bei true darf eine Planstelle zu einem Zeitpunkt auf mehrere Stellen verweisen (Beziehung Planstelle - Stelle wird m:n); bei false nur auf eine.	true/false (Standard: false)
positionShortNameGeneratorBeanName	Nur System. Name einer Bean, die den Kurznamen neuer Planstellen automatisch erzeugt. Ist der Wert leer oder gibt es keine Bean dieses Namens, wird kein Kurzname vorgeschlagen. Mitgeliefert ist die Bean HrPositionShortNameGenerator, die fortlaufende 7-stellige Nummern ab 1000000 vergibt (nächste Nummer nach dem höchsten vorhandenen Kurznamen).	Bean-Name, z.B. HrPositionShortNameGenerator (Standard: leer)

jobShortNameGeneratorBeanName	Nur System. Wie positionShortNameGeneratorBeanName, aber für den Kurznamen neuer Stellen. Mitgeliefert ist die Bean HrJobShortNameGenerator (fortlaufende 4-stellige Nummern ab 2000).	Bean-Name, z.B. HrJobShortNameGenerator (Standard: leer)

Ausgetretene und künftige Mitarbeiter

Ausgetretene Personen werden einer festgelegten Organisationseinheit, Planstelle, Kostenstelle und einem Standort zugeordnet. Personen im Einstellungsprozess (Beschäftigungszustand "hiring") können einer eigenen Organisationseinheit zugeordnet werden. Alle Eigenschaften dieser Gruppe gibt es auf System- und Mandantenebene; ein nicht leerer Mandantenwert hat Vorrang.

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
terminatedOrgUnitShortName	Mandantenfeld: "Kurzname der Gruppe für ausgetretene Mitarbeiter". Der Kurzname der Organisationseinheit, zu der jede ausgetretene Person zugeordnet wird. Muss immer angegeben werden. Hat der Mandant in seinen Stammdaten Kurznamen für Gruppen ausgetretener Mitarbeiter hinterlegt (terminatedEmploymentGroupsShortNames) und ist dieses Feld beim Mandanten leer, wird beim Speichern der erste dieser Kurznamen übernommen.	Kurzname (Standard: leer)
terminatedPositionShortName	Mandantenfeld: "Kurzname der Planstelle für ausgetretene Mitarbeiter". Der Kurzname der Planstelle, zu der jede ausgetretene Person (mit 0 Stunden) zugeordnet wird. Muss angegeben werden, wenn usePositionPlan true ist, andernfalls wird er ignoriert.	Kurzname (Standard: leer)
terminatedCostCenterShortName	Mandantenfeld: "Kurzname der Kostenstelle für ausgetretene Mitarbeiter". Der Kurzname der Kostenstelle, zu der jede ausgetretene Person zugeordnet wird. Muss angegeben werden, wenn useOfCostCentersMandatory true ist, andernfalls wird er ignoriert.	Kurzname (Standard: leer)
terminatedLocationShortName	Mandantenfeld: "Kurzname des Standorts für ausgetretene Mitarbeiter". Der Kurzname des Standorts, zu dem jede	Kurzname (Standard: leer)

	ausgetretene Person zugeordnet wird. Muss angegeben werden, wenn useOfLocationsMandatory true ist, andernfalls wird er ignoriert.	
hiringEmployeesOrgUnitShortName	Mandantenfeld: "Orgeinheit Kurzname für Gruppe mit zukünftigen Mitarbeitern" (Schreibweise wie in der Maske). Kurzname der Organisationseinheit, der Personen für die Dauer des Beschäftigungszustands "hiring" zugeordnet werden (Personen im Einstellungsprozess, noch nicht beschäftigt). Ist der Wert leer oder gibt es keine Organisationseinheit mit diesem Kurznamen, erfolgt keine Zuordnung.	Kurzname (Standard: leer)

Rollen und Berechtigungen

Der Zugriff auf HR-Expert wird über Webdesk-Rollen gesteuert. Die Rollennamen werden ausschließlich als Systemparameter festgelegt. Die Kompetenz der Rollenzuordnung (Mandanten, Gruppen, Personen) bestimmt, welche Daten der Benutzer sieht. Der Systemadministrator hat immer Zugriff.

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
userRoles	Nur System. Liste der Namen der Rollen mit Lese- und Schreibzugriff auf HR-Expert. Die Namen müssen mit tatsächlich angelegten Webdesk-Rollen übereinstimmen (inklusive des führenden $ im Rollennamen).	Liste von Rollennamen (Standard: $HRX_User)
userRolesReadOnly	Nur System. Liste der Namen der Rollen mit reinem Lesezugriff auf HR-Expert. Ein Benutzer gilt als "nur lesend", wenn er eine dieser Rollen hat und keine Rolle aus userRoles.	Liste von Rollennamen (Standard: $HRX_User_ReadOnly)
hideDashboardAndReportsAndSystemMaintenanceMandantenfeldWideHRXUsers	Nur Mandant. Mandantenfeld: "Dashboard, Berichte und Systemwartung anzeigen". Trotz des Eigenschaftsnamens bedeutet true "anzeigen": Bei true oder leer werden Dashboard, Berichte und Systemwartung im HR-Expert-Menü angezeigt (sofern der Benutzer für mindestens einen Mandanten zuständig ist), bei false werden sie für Personen dieses Mandanten ausgeblendet. Es gibt	true/false oder leer (Standard: leer, wirkt wie true)

	keinen Systemparameter; ohne Wert gilt "anzeigen".	

Ein Mandant gilt im Sinn von HR-Expert als "HR-Mandant" (isClientUsingHr), wenn für ihn, für seine Gruppen oder für seine Personen eine Rolle aus userRoles oder userRolesReadOnly zugewiesen ist; sind keine Rollen konfiguriert, gilt kein Mandant als HR-Mandant.

Oberfläche und Personeneditor

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
personHeaderVelocityScript	System und Mandant. Mandantenfeld: "Velocity script für Kopfteil im Personeneditor". Velocity-Skript für den Kopfteil des Personeneditors. Mögliche Variablen: Eigenschaften von $primaryPosition (HrPosition), $hierarchicalGroup (PoGroup) und $employmentState (HrPersonEmploymentState); die übersetzten bzw. konvertierten Personen-Werte $birthday und $gender; jede Eigenschaft von HrPerson und der mit ihr verbundenen Objekte, etwa $person.lastName. Ist weder beim Mandanten noch im Systemparameter ein Text gesetzt, wird das mitgelieferte Standardskript (Datei HrOptions.personHeaderVelocityScript.vm) verwendet. Mit der Schaltfläche "Standard Skript in den Editor hinzufügen" wird das Standardskript am Ende des vorhandenen Inhalts eingefügt; der bisherige Inhalt bleibt erhalten, und es passiert nichts, wenn das Standardskript bereits unverändert enthalten ist.	Velocity-Text (Standard: leer, es gilt das Standardskript)
reEntryActionVisible	System und Mandant. Mandantenfeld: "Person Wiedereintritt Aktion sichtbar". Bei true ist die Aktion "Wiedereintritt" im Personeneditor sichtbar.	true/false (Standard: true)
immediateResignationActionVisible	System und Mandant. Mandantenfeld: "Person sofortiger Austritt Aktion sichtbar". Bei true ist die Aktion für den sofortigen Austritt ("Resignation") im Personeneditor sichtbar.	true/false (Standard: true)

socialSecurityRegistrationActionVisible	System und Mandant. Mandantenfeld: "Person Sozialversicherung Anmeldung Aktion sichtbar". Legt fest, ob die Aktionen zur Sozialversicherungs-Anmeldung für Personen in HR-Expert sichtbar sind.	true/false (Standard: true)
acknowledgeableMessagesSupportEnabled	System und Mandant. Mandantenfeld: "Nachrichten zur Kenntnisnahme erlauben". Legt fest, ob Nachrichten zur Kenntnisnahme (acknowledgeable messages) über das HR-Expert-Menü bzw. direkt über die URL erreichbar sind. Bei false wird der Menüeintrag ausgeblendet.	true/false (Standard: false)
hideHrxPersonCreationWizard	Nur System. Bei true wird der Assistent zum Anlegen von Personen ausgeblendet; "Neu" in der Personenauswahl öffnet dann direkt den vollständigen Personeneditor. Gedacht für Sonderfälle, in denen der Assistent wegen angepasster Masken nicht verwendbar ist.	true/false (Standard: false)

Prüfungen und Meldungen

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
ignoreHistoricInfoMessages	System und Mandant. Mandantenfeld: "Historische Meldungen ignorieren". Bei true werden Info-Meldungen der Geschäftslogik-Prüfungen (BusinessLogicAudits) für Zustände unterdrückt, die in der Vergangenheit enden.	true/false (Standard: true)
ignoreHistoricWarnings	System und Mandant. Mandantenfeld: "Historische Warnungen ignorieren". Wie ignoreHistoricInfoMessages, aber für Warnungen.	true/false (Standard: true)
ignoreHistoricExceptions	System und Mandant. Mandantenfeld: "Historische Fehlermeldungen ignorieren". Bei true werden Fehler (BusinessLogicExceptions) der Geschäftslogik-Prüfungen für Zustände unterdrückt, die in der Vergangenheit enden.	true/false (Standard: false)

automaticEntryDateCorrection	System und Mandant. Mandantenfeld: "Eintrittsdatum wird für jeden Beschäftigungszustand automatisch korregiert." (Schreibweise wie in der Maske). Wenn aktiviert, wird beim Speichern einer Person in HR-Expert das Eintrittsdatum für jeden Beschäftigungszustand automatisch korrigiert.	true/false (Standard: true)

Personenauswahl (Abfragen)

Mit diesen drei Einstellungen kann die Abfrage der Personenauswahl (HrPersonReader) angepasst werden. Sie gibt es auf System- und Mandantenebene; ist beim Mandanten nichts gesetzt, gilt der Systemparameter. Selbst geschriebene Abfragen müssen die Aliasnamen der Standardabfrage verwenden: PoPerson = p, HrPerson = hrp, HrPersonEmployment = emp, HrPersonEmploymentState = st, PoGroup = g, PoPersonGroup = pg, PoClient = c.

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
hrPersonCustomQuery	Mandantenfeld: "Benutzerdefinierte Abfrage für die Personenauswahl". Die vollständige (HQL-)Abfrage der Personenauswahl. Sie überschreibt jede vom System kommende Abfrage; ist sie gesetzt, werden hrPersonCustomSelectClause und hrPersonAdditionalSelectClause ignoriert.	HQL-Abfrage (Standard: leer)
hrPersonCustomSelectClause	Mandantenfeld: "Benutzerdefinierte Auswahl für Personenauswahl-Abfrage". Eine eigene "select"-Klausel (durch Beistrich getrennte Eigenschaften), die die Klausel der Standardabfrage ersetzt. Sie bestimmt die Spalten, die in der Personenauswahl angezeigt werden. Wird ignoriert, wenn hrPersonCustomQuery gesetzt ist, und überschreibt hrPersonAdditionalSelectClause.	Eigenschaftsliste (Standard: leer)
hrPersonAdditionalSelectClause	Mandantenfeld: "Zusätzliche "select" für die Personenauswahl-Abfrage". Zusätzliche Eigenschaften, die an die "select"-Klausel der Standardabfrage angehängt werden und als zusätzliche Spalten in der Personenauswahl erscheinen.	Eigenschaftsliste (Standard: leer)

	Wird ignoriert, wenn hrPersonCustomQuery oder hrPersonCustomSelectClause gesetzt ist.	

Zeiterfassung

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
enableTaIntegration	System und Mandant. Mandantenfeld: "Aktiviere Synchronisation mit Zeiterfassung". Schaltet die Synchronisation zwischen HR und Zeiterfassung ein: die Zeiterfassungs-Konfiguration der Personen und das automatische Anlegen von Abwesenheitseinträgen aufgrund der Beschäftigungszustände in HR-Expert. Ist der Systemparameter false (Standard), wird die Synchronisation nur für Mandanten durchgeführt, bei denen true eingetragen ist. Ist der Systemparameter true, wird sie für alle Mandanten durchgeführt, bei denen der Wert leer oder true ist (ein Mandant mit false wird ausgenommen).	true/false (Standard: false)

Dokumente und Signatur

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
maximumUploadSizeInMB	System und Mandant. Maximale Größe von hochgeladenen Dateien innerhalb von HR-Expert in MB (Personendokumente). Maßgeblich ist der Mandant des angemeldeten Benutzers. Im Reiter "Personalwesen" gibt es ein Feld gleichen Namens.	Zahl in MB (Standard: 5)
documentSigningSupported	System und Mandant. Mandantenfeld: "Unterstützung Dokumenten-Signatur-Prozess". Legt fest, ob das Signieren von Personendokumenten unterstützt wird. Gestartet wird dabei ein Workflow-Prozess (siehe documentSigningProcessDefinitionName), dem das Dokument als PDF angehängt wird. Dokumente müssen im Format Docx oder	true/false (Standard: false)

	PDF vorliegen; Docx wird in PDF umgewandelt, andere Formate führen zu einem Fehler.	
documentSigningProcessDefinitionName	System und Mandant. Mandantenfeld: "Prozessdefinition für digitale Signaturen". Name der Prozessdefinition, die für den Signaturprozess gestartet wird. Ist beim Start des Signaturprozesses weder beim Mandanten noch im Systemparameter ein Name eingetragen, bricht der Start mit einer Fehlermeldung ab.	Name der Prozessdefinition (Standard: leer)

Aufgaben und Zeitanteile

Diese Einstellungen betreffen die Zuordnung von Aufgaben (HrTask) zu Stellen (HrJob) und Personen. Sie gelten nur systemweit, nicht je Mandant.

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
tasksSharedAcrossJobs	Nur System, laut Code ausdrücklich nicht mandantenspezifisch. Bei false wird die m:n-Beziehung zwischen Aufgabe und Stelle zu einer 1:n-Beziehung: Eine Aufgabe kann dann höchstens Teil einer Stelle sein.	true/false (Standard: true)
shouldCorrectPersonTaskTimeShares	Nur System. Wird eine Stelle oder Aufgabe gelöscht oder eine Aufgabe von einer Stelle entfernt, werden die Zuordnungen von Personen zu den betroffenen Aufgaben (HrPersonTask) historisiert. Bei true werden die Aufgaben-Zuordnungen der betroffenen Personen anschließend so korrigiert, dass die Summe der Zeitanteile in jedem Intervall 100 % beträgt.	true/false (Standard: false)
shouldStartTimeDistributionProcess	Nur System. Bei true wird nach dem Historisieren von Personen-Aufgaben-Zuordnungen für jede betroffene Person ein Benachrichtigungsprozess gestartet, der auf die Aktion hr_editJobLevelTaskAssignments verweist. Voraussetzung ist, dass das Workflow-Modul (Benachrichtigungsdienst) vorhanden ist.	true/false (Standard: false)

Sonstiges

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
allowRelativeSelectionFromAllClients	System und Mandant. Mandantenfeld: "Erlaube alle Mandanten bei Bestimmung interner Verwandter". Bei true können Angehörige einer Person aus den Personen aller Mandanten gewählt werden, nicht nur aus dem Mandanten der Person (Personenmaske, Reiter "Familie", Unter-Reiter "Angehörige im Unternehmen").	true/false (Standard: false)
defaultSalaryCode	System und Mandant. Mandantenfeld: "Standardgehaltscode für neue Gehälter". Der Gehaltscode, der beim Anlegen eines neuen Gehalts einer Person vorbelegt wird. Im Mandantenfeld wird der Code aus einer Auswahlliste gewählt.	Gehaltscode (Standard: BASE)
phoneNumberExtensionDynamicFieldName	System. Name eines dynamischen Feldes, in dem die Durchwahl der Büro-Telefonnummer einer Person gespeichert ist. Ist ein Name eingetragen, überschreibt der Wert dieses Feldes die Durchwahl aus den Personendaten (PoPerson.officePhoneNumberExtension) bei der Ausgabe der Büro-Telefonnummer in den Personenlisten-Berichten.	Feldname (Standard: leer)
ignorePayGradeChangesForSalaryReportManualCalculation	Mandant. Mandantenfeld: "Gehaltsstufen für Datums berechnung in Auswertung ignorieren". Sonderfall für Kunden, die Gehaltserhöhungen als Höherstufung vergeben, den Zeitpunkt der nächsten regulären Vorrückung dadurch aber nicht verschieben: Bei true werden bei der Datumsberechnung in der Gehaltsauswertung nur Kollektivvertrag und Gehaltsgruppe verglichen, eine geänderte Gehaltsstufe zählt nicht als Änderung. Ohne Wert gilt false.	true/false (Standard: leer, wirkt wie false)

Mutterschutz und Karenz

Die Regeln für Mutterschutz und Karenz stammen aus der Bean HrMaternityRestrictionOptions (Systemparameter, Modul hr) und können beim Mandanten im Reiter "Personalwesen" mit denselben Eigenschaftsnamen überschrieben werden; auch hier gilt: leerer Mandantenwert = Systemparameter. Die folgende Tabelle ist nur eine Übersicht der Namen; die Bedeutung ergibt sich aus der Beschriftung.

Eigenschaft	Erklärung	mögliche Wert(e)
protectionFromDayBeforeExpectedBirthDayWeeks	Wochen vor dem erwarteten Geburtstermin, ab denen der Mutterschutz beginnt.	Zahl (Standard: 8)
expectedProtectionToDayAfterExpectedBirthDayWeeks	Wochen nach dem erwarteten Geburtstermin, nach denen der Mutterschutz endet.	Zahl (Standard: 8)
protectionToDayAfterActualPrematureBirthDayWeeks	Wochen nach einer Frühgeburt, nach denen der Mutterschutz endet.	Zahl (Standard: 12)
protectionToDayAfterActualMultipleBirthDayWeeks	Wochen nach einer Mehrlingsgeburt, nach denen der Mutterschutz endet.	Zahl (Standard: 12)
protectionToDayAfterActualCesareanBirthDayWeeks	Wochen nach einem Kaiserschnitt, nach denen der Mutterschutz endet.	Zahl (Standard: 12)
maximumPeriodOfMaternityProtectionAfterBirthWeeks	Dauer des Mutterschutzes nach der Geburt in Wochen (relevant, wenn die Geburt vor dem erwarteten Termin erfolgt).	Zahl (Standard: 16)
parentalLeaveMaximumEndDayAfterBirthMonths	Monate nach der Geburt, nach denen die Karenz spätestens endet.	Zahl (Standard: 24)
employmentStateToBeSetForProtection	Beschäftigungsstatus während des Mutterschutzes (ACTIVE, INACTIVE oder TERMINATED).	Status (Standard: INACTIVE)
reasonCodeToBeSetForProtection	Grund (Schlüsselwert-Typ HrEmploymentStateReasonCode) während des Mutterschutzes.	Schlüssel (Standard: MATERNITYPROTECTION)
reasonCodeToBeSetAfterProtection	Grund für die Rückkehr nach dem Ende des Mutterschutzes.	Schlüssel (Standard: MATERNITYPROTECTION_END)
zeroHoursPerWeekDuringProtection	Ob die Wochenstunden im Beschäftigungsstatus und in den Zuordnungen zu Planstellen während des Mutterschutzes auf 0 gesetzt werden.	true/false (Standard: false)
employmentStateToBeSetForParentalLeave	Beschäftigungsstatus während der Karenz (ACTIVE, INACTIVE oder TERMINATED).	Status (Standard: INACTIVE)
reasonCodeToBeSetForParentalLeave	Grund während der Karenz.	Schlüssel (Standard: PATERNALLEAVE)

reasonCodeToBeSetAfterParentalLeave	Grund für die Rückkehr nach der Karenz.	Schlüssel (Standard: PATERNALLEAVE_END)
zeroHoursPerWeekDuringParentalLeave	Ob die Wochenstunden im Beschäftigungsstatus und in den Zuordnungen zu Planstellen während der Karenz auf 0 gesetzt werden.	true/false (Standard: false)

Veraltete Namen und entfernte Einstellungen

- Die Rollen für HR-Expert heißen userRoles und userRolesReadOnly (Listen). Die früher genannten Eigenschaften userRole und userRoleReadOnly gibt es in der Bean HrOptions nicht mehr.
- Die Einstellungen shouldCorrectPersonTaskTimeShares und shouldStartTimeDistributionProcess waren früher auch je Mandant einstellbar. Die mandantenbezogenen Spalten wurden in einem Update entfernt; es gibt nur noch die Systemparameter.
- Die Bean HrPersonDomainObjectReaderOptions gibt es nicht mehr; ihre Einstellungen wurden als hrPersonCustomQuery, hrPersonCustomSelectClause und hrPersonAdditionalSelectClause nach HrOptions bzw. in die Mandanteneinstellungen verschoben.

Prüfung nach einer Änderung

1. Prüfen, ob die Einstellung auf System- oder Mandantenebene geändert werden soll (siehe Übersicht nach Ebene); ein gesetzter Mandantenwert verdeckt den Systemparameter.
2. Bei Änderungen der Pflicht-Schalter (usePositionPlan, useOfLocationsMandatory, useOfCostCentersMandatory, useOfJobLevelsMandatory) vorher bestehende Personen und Planstellen prüfen, die die neue Regel nicht erfüllen.
3. Nach Änderungen an Rollen (userRoles, userRolesReadOnly) mit einem Benutzer mit Schreibrolle und einem Benutzer mit Leserolle anmelden und prüfen, ob die Menüs wie erwartet erscheinen.
4. Bei Änderungen an der Personenauswahl (hrPerson...) die Personenauswahl im Personeneditor öffnen und prüfen, ob die Abfrage fehlerfrei läuft und die Spalten stimmen.

1. /daisy/personalwolke-admin/5655-dsy.html
2. /daisy/personalwolke-admin/7706-dsy.html